

Rita Rudolf von Rohr

Jahresbericht 2022/23 - GV 13. März 2023

Nach zwei Jahren Unterbruch freuen wir uns sehr, euch wieder persönlich einen Jahresbericht vortragen zu können.

Ein aktives und schönes Vereinsjahr liegt hinter uns. Intern mit neuer Vorstandszusammensetzung. Schön, dass Daniela und Sonja zu uns gestossen sind. Vorstandintern war es auch spannend, weil wir diverse technische und optische Änderungen eingeführt haben. Auf diese Änderungen werde ich am Ende des Jahresberichts noch zurückkommen. Zur Hauptsache jedoch liegt ein Vereinsjahr hinter uns, mit vielen verschiedenen Aktivitäten und Anlässen, und mit vielen schönen Begegnungen mit euch.

Gerne halte ich zu Beginn Rückschau auf unsere Anlässe. Wer dabei war, erinnert sich sicher gerne daran.

Mit dem **Gschwelltiabend** am 25. März 2022, durften wir ins neue Vereinsjahr starten. Nach zwei Jahren coronabedingtem Unterbruch, machte es sichtlich und hörbar Spass, diesen geselligen Abend wieder erleben zu dürfen. Zum ersten Mal konnten wir diesen beliebten Anlass in der Hardeck geniessen. 28 Frauen genossen ein riesiges Käsebuffet, Gschwellti und Salat. Insbesondere aber genossen die Frauen endlich wieder mal das Schwatzen und das gemütliche Beisammensein.

Am Freitag 29. April, machten sich 40 gutgelaunte Frauen auf den Weg nach Morges ans **Tulpenfest**. In drei Gruppen eingeteilt, wurden wir von unseren Führern durch den grossen Park am See geführt, wo es tausende Tulpen in 250 verschiedenen Tulpen-sorten zu bestaunen gab. Nach der Führung hatten wir im schönen Städtchen Morges, Zeit zur freien Verfügung. Die eine glückliche Gruppe jedoch, hatte sogar eine Stadtführung «inbegriffen» gehabt. Auf dem Heimweg machten wir noch einen Zwischenhalt in Estavayer-le-Lac, fürs Abendessen. Müde und zufrieden kamen wir kurz vor Mitternacht wieder sicher daheim in Neuendorf an.

Bei unserem **Maiandacht-Ausflug** vom 20. Mai, reisten 15 erwartungsvolle Frauen zum Kloster Werthenstein. Bei der sehr spannenden Führung, erfuhren wir viel eindrückliches über das Kloster und dessen Geschichte. Noch heute wird zum Kloster Werthenstein gepilgert, überraschenderweise, durften wir sogar die Pilgerwohnung besichtigen, welche noch fast nächtlich Pilger beherbergt. Nach der Führung geleitete uns Bea Emmenegger durch eine schöne, besinnliche Andacht. Danach wartete noch ein weiterer Höhepunkt in unmittelbarer Nähe des Klosters auf uns: Das «Gnadenbrünneli» mit seinem heilenden Wasser. Wir erfrischten uns damit und füllten für zu Hause Wasser in Fläschli ab.

Mit vielen schönen Eindrücken, genossen wir zum Abschluss dieses schönen Ausfluges, noch ein gemeinsames Abendessen.

Nach den Sommerferien, stand am 31. August die **Stadtführung Olten** auf unserem Programm. Dabei entdeckten und erfuhren wir während der Führung viel Neues und Spannendes über Olten. Die eine Gruppe mehr, die andere weniger. Vom Dach des Stadthauses Olten, konnten wir den eindrucklichen Ausblick über die Stadt bewundern. Im Anschluss genossen an diesem lauen Sommerabend, dann wiederum alle, draussen im Restaurant Gryffe, einen feinen Imbiss.

Am 2. November verabschiedeten wir uns an unserem **Gedächtnisgottesdienst** von drei Mitgliedsfrauen, welche im vergangenen Jahr verstorben sind. Wir werden ihnen später am Abend mit Bea nochmals gedenken.

Viele Schleckmäuler zog unser nächster Anlass an. Es war der **Apéro- und Dessertabend** vom 4. November. Viele Schleckmäuler bedeutete natürlich auch, dass wir eine riesige Auswahl an Apéros und Desserts geniessen konnten... dreiundzwanzig an der Zahl! So gab es ein üppig gefülltes Apéro-Bufferet von riesiger Auswahl, und ein Dessertbufferet, mit allem was das Herz beehrte. Und wer am Anfang des Abends dachte, «das essen wir nie», hatte sich eindeutig geirrt.

Beim vom Kindergarten und der 1. Primarschulklasse jährlich durchgeführten **Räbelichtliumzug**, übernehmen wir seit vielen Jahren jeweils eine schöne Aufgabe. So bereiteten wir Vorstandsfrauen am 14. November, in der Dorfhallenküche den Tee vor. Nach dem Umzug und dem Liedervortrag beim Primarschulhaus, nahmen die Kinder und ihre Begleitpersonen diesen Tee dankbar entgegen.

Knapp zwei Dutzend Frauen liessen sich am 2. Dezember vom **Christkindli Märt Willisau** verzaubern. Das historische Städtchen Willisau ist wie geschaffen für diesen liebevollen Weihnachtsmarkt. Mit vielen Rottannen geschmückt, Lichtern und in gemütlicher Atmosphäre, war es wirklich sehr stimmungsvoll.

Der **Rorate-Gottesdienst** der Primarschulkinder, ist auch für uns ein jährlicher Fixpunkt. Während die Kinder am 14. Dezember um 6.30 Uhr die nur von Kerzenlichter erhellte Messe in der Kirche besuchten, bereiteten wir Vorstandsfrauen ein einfaches Zmorge im Dorfhalleneingang vor. Da die Kinder nach der Kirche alle gleichzeitig kommen, räblets jeweils eine gute halbe Stunde lang. Und so schnell die Kinder gekommen sind, sind sie dann auch wieder weg, weil die Schule beginnt.

Vom 1. Dezember bis zum Dreikönigstag, durften einmal mehr viele kreative **Adventsfenster** bewundert werden. Ein wunderschöner Brauch, der jeweils viele Spaziergänger nach draussen lockt. Herzlichen Dank allen, die mitgemacht haben.

Gerne möchten wir diese schöne Tradition weiterführen und geben gleich eine Liste in Umlauf, auf welcher ihr euch für kommenden Advent eintragen könnt.

Nun sind wir bereits im neuen Jahr angelangt, im 2023.

Ein gelungener Auftakt war die **Dreikönigsfeier**. 24 Frauen genossen diesen königlichen Abend. Es wurde viel gelacht und erzählt. Bea rundete mit zwei schönen Geschichten zum Anregen und Schmunzeln, diesen fröhlichen Abend ab. Wir alle, aber besonders unsere 6 Königinnen, traten gegen 22 Uhr zufrieden den Heimweg an.

Wer sich am 27. Januar warm angezogen, und sich beim Parkplatz der Minigolfanlage besammelt hatte, wurde mit einem richtig schönen Winterabend belohnt – unserem **Racletteabend**. Gemeinsam liefen 19 fröhlich schwatzende Frauen zum Brünneliwaldhaus. Bei der Hütte angekommen, leuchteten uns Laternenlichter den Weg in die warme Stube. In dieser heimeligen Atmosphäre genossen wir ein feines Raclette, anschliessend Kaffee und Dessert. Der Rückweg durch die kühle Nachtluft, liess bestimmt alle gut schlafen.

Am **Weltgebetstag** vom 3. März, tauchten eine grosse Anzahl Frauen in die Welt von Taiwan ein. Weltweit wird am gleichen Tag, um die ungefähr gleiche Zeit, die gleiche Liturgie in der jeweiligen Landessprache abgehalten. In diesem Jahr wurde sie von Frauen aus Taiwan vorbereitet. So hörten wir bewegende Geschichten aus dem Leben dieser Frauen und erfuhren einiges über das Land Taiwan. Lauter zu und her, ging es beim anschliessenden geselligen Beisammensein. Im nächsten Jahr findet der Weltgebetstag wieder einmal in Neuendorf statt. Dann wird er von Frauen aus Palästina vorbereitet.

Der Weltgebetstag, war unser letzter Anlass im vergangenen Vereinsjahr. Aber nicht nur wir offerierten gemeinsame Anlässe, sondern auch unsere diversen Gruppen. Von Klein bis Gross, es war wiederum für alle etwas dabei, was zeigt, dass wir ein sehr vielfältiger Verein sind.

So zum Beispiel in unserer **Gruppe Mutter & Kind**. Sie hat unseren Kindern im Primarschulalter, ein tolles Freizeitangebot offeriert. Denise Brönnimann, welche die Leitung dieser Gruppe inne hat, lässt uns im Anschluss mit einer Rückschau an ihren Aktivitäten teilhaben.

Unsere **Krabbelgruppe** unter der Leitung von Anja Schenker, ist für unsere Kleinsten bis zum Kindergarten Eintritt. Ab den Sommerferien trafen sich die Kinder wieder 1- bis 2-mal monatlich zum Spielen, in einem Zimmer des Feuerwehrmagazins. Bei schönem Wetter wurde draussen gespielt oder je nach Anlass, auch gebastelt. Und während die Kinder gemeinsam spielten, genossen die Begleitpersonen diese Zeit bei Kaffee und Tee.

Auch die **Jass-/Spiel- und Jokerrunde**, traf sich zu ihren fröhlichen Spiele-Nachmittagen. Anni Hummel lädt hierzu ein und hält die gesellige Gruppe zusammen. Wir vermuten, dass es da immer etwas zu lachen gibt:-).

Unter der Leitung von Isabella Lack, trafen sich in der **Handarbeitsgruppe** all jene Frauen, welche gleichermassen gerne handarbeiten und sich austauschen. Dort bringt jede ihre «Lismetete» oder Handarbeit von zu Hause mit, und bei Unklarheiten wird einander geholfen.

Diverses

Wie eingangs erwähnt, lief bei uns auch vorstandsintern einiges.

So trafen wir uns z.B. im vergangenen Vereinsjahr zu fünf **Sitzungen**, um die laufenden Aufgaben und Tätigkeiten zu organisieren.

Für eine **zusätzliche Sitzung** trafen wir uns gemeinsam mit den Frauen der Gruppe Mutter und Kind. Hier wurden gemeinsame Planungen angesprochen, die jeweiligen zukünftigen Jahresprogramme erörtert und gegenseitige Anliegen besprochen.

Von uns Vorstandsfrauen wurden diverse **Kurse** besucht. Weiterbildungskurse, welche uns vom Schweizerischen Katholischen Frauenbund zur Verfügung gestellt werden. So wurden insgesamt

11 Kurse besucht zu den Themen Medien, Kommunikation und Vereinsführung. Von uns besucht wurden auch diverse Anlässe vom kantonalen und schweizerischen Verband.

Was wir bereits im Jahr 2019 in Angriff nahmen, ist die fällige **Statutenanpassung**. Jetzt, bald vier Jahre später, können wir diese nun mit Genehmigung an dieser Generalversammlung, verabschieden.

Des Weiteren durften wir im vergangenen Vereinsjahr, 21 Jubilarinnen zu einem **Geburtstag** gratulieren gehen. Ab 70 Jahren, besuchen wir alle 5 Jahre unsere Mitgliederinnen und überreichen ihnen im Namen des Vereins ein Geschenk. Dies sind immer schöne Besuche, häufig mit vielen Leuten am Tisch und vielen schönen Anekdoten.

Bei den **Geburten**, schauen wir auf die letzten drei Jahre zurück. Seit unserer letzten persönlich abgehaltenen GV im März 2020, durften wir 4 Mitgliedsfrauen zur Geburt ihrer Kinder gratulieren. 2020 erblickten das Licht der Welt: Florian, Sohn von Sabrina Studer, und Joy, Tochter von Sabrina Hirsbrunner. 2021 waren es Juliet, Tochter von Eadine O'Brien-Flury, und Lian, Sohn von Sabrina Hirsbrunner. Im 2022 durften wir begrüßen gehen, Thiago Finn, Sohn von Nadja Hüppin-Oeggerli.

Nun komme ich noch wie eingangs angetönt, zu unseren technischen Neuerungen.

Seit Januar 2022 führt unsere Kassierin Madlaina die Buchhaltung und die Mitgliederverwaltung auf unserer neuen **Online-Vereinssoftware** «Clubdesk». Danke herzlich an Madlaina, für die damit verbundene riesengrosse Arbeit, sowie für das Erfassen all unserer Mitglieder.

Neu ist auch unsere **Homepage**. Diese schalteten wir vergangenen Sommer auf. Kurz darauf kam auch Instagram und Facebook dazu. An dieser Stelle ein grosser Dank an Iris, welche sich dieser Herausforderung gestellt hat. Wir finden, die neue Homepage ist ein richtiges Bijou geworden. Schaut sie euch bei Gelegenheit an und schaut in Zukunft doch regelmässig rein – es gibt immer wieder neues zu Entdecken.

Auch unser Dachverband, der SKF, fand unsere Homepage scheinbar sehenswert. So erschien vergangenen Oktober in der **«Quelle»**, das ist die Zeitschrift unseres Dachverbandes, sogar ein Bericht über unsere neue Homepage.

Was wir optisch ebenfalls erneuert haben und nun in neuem Glanz daherkommt, ist unser **Jahresprogramm**. Ihr könnt euch darauf freuen, ganz nach dem Motto: erleben – geniessen – lachen.

Und mit diesem Ausblick, ist unser Jahresrückblick beendet. Es war ein schönes und tolles Vereinsjahr, schön, wart ihr so zahlreich dabei.